

Anzeigebblatt

für die Erzdiocese Freiburg.

Nro. 3.

Freiburg, den 11. März. 1868.

XII. Jahrgang.

Die fünfundzwanzigjährige Gedächtnißfeier der Inthronisation Seiner Excellenz, des Hochwürdigsten Herrn Erzbischofs **Hermann**, Metropolitens der Oberrheinischen Kirchenprovinz, Hausprälaten Sr. Päpstlichen Heiligkeit, Solio Pontificio Assistens et Comes Romanus etc. betr.

An die Hochwürdige Geistlichkeit und die Gläubigen der Erzdiocese Freiburg:

Mit innigem Dank gegen Gott, der des Menschen Odem und Lebenswege in seiner Hand hat, und mit gehobenem Herzen verkünden wir Euch, Hochwürdige Mitbrüder und geliebte Bisthumsangehörige, ein ebenso seltenes als freudiges Diöcesanfest. Es feiert nämlich Seine Excellenz, unser Hochwürdigster Herr Erzbischof Hermann am 25. März dieses Jahres Sein Erzbischofs-Jubiläum. Mit diesem Tag ist ein Vierteljahrhundert abgelaufen, seitdem unser allverehrter und innigst geliebter Oberhirt Hermann als Metropolitan-Erzbischof feierlich inthronisirt worden und Hochderselbe die Regierung der Erzdiocese Freiburg angetreten hat. Es bedarf wohl keiner besonderen Aufforderung, daß alle Diöcesane diesen Jubeltag ihres von Gott gesegneten Oberhirten in freudiger Herzenstheilnahme, in Dankagung und heißen Gebeten mitfeiern.

„Habet Acht auf euch und die ganze Heerde, in welcher euch der hl. Geist zu Bischöfen gesetzt hat die Kirche Gottes zu regieren, die er mit seinem Blute sich erworben.“ (Apost. XX. 28.) Wem sollte es unbekannt sein, mit welcher Hirtenreue und Hirtenliebe unser Hochwürdigster Erzbischofs-Jubiläum Hermann dieser apostolischen Mahnung während des verflossenen Vierteljahrhunderts als Oberhirt der Erzdiocese Freiburg Genüge geleistet hat! Durch sein wachsameres Hirtenaug auf die ganze Heerde, durch seine starke wie milde Hirtenhand und, wir dürfen es glauben, durch sein frommes oberhirtliche Gebet ist uns bewahrt geblieben „die gute Hinterlage“ des Glaubens, wurde wachgerufen und gestärkt der gute Geist der ihm anvertrauten Heerde. Auf nur gute Weide uns zu führen, war und ist sein liebe- und eifervolles Hirtenherz bestrebt durch die Heranbildung glaubensstarker und sittenreiner Priester in kirchlichen Bildungsanstalten, durch die Wiedereinführung und Förderung der Priesterexercitien und Volksmissionen, durch die sorgsamere Pflege des öftern Empfanges der heil. Sacramente, durch Wiederbelebung und Errichtung frommer Vereine und Bruderschaften, durch Förderung von Anstalten werththätiger, barmherziger Liebe und wir dürfen hinzusetzen durch sein reines, Alle erbauendes Vorbild. Ihm steht zur Seite das Zeugniß des Völkerapostels Paulus: „Du bist mir in der Lehre gefolgt, im Wandel, im Bestreben, im Glauben, in der Langmuth, in der Liebe, in der Geduld!“ (II. Tim. III. 10.) Bezeugt hat ihm der hl. Vater, daß er gethan „das Werk eines Evangelisten.“ Doch das lauteste Zeugniß hat ihm der Herr selbst gegeben. Bereits war unser Erzbischofs-Jubiläum ein im siebenzigsten Lebensjahr vorgeschrittener Greis, als der unsichtbare Bischof unserer Seelen, Jesus Christus, in seine Greisenhand den Hirtenstab legte. Es hat dem Allmächtigen gefallen diese Greisenhand zu stärken, daß sie mit wunderbarer Kraft und großartiger Wirksamkeit den schweren Stab geführt sowie „die gute Grundlage für die Zukunft“ gelegt hat. Nach bald 95 Lebensjahren schauen wir diesen „Erwählten des Herrn“ noch an Geist und Körper aufrecht erhalten. So haben wir alle Ursache zu gemeinsamem, freudigen Dank vor Gott, den wir im Herzen und im Hause Gottes aussprechen wollen. Damit erfüllen wir auch am besten den Willen des Gefeierten selbst, der eine andere Bezeugung unserer Verehrung und Liebe zu ihm in jener bekannten Herzensdemuth nicht wünscht. Mit diesem jubelnden Danke wollen wir aber auch einmüthig die heißesten Gebete zu dem Herrn emporsenden, daß er in seiner Barmherzigkeit unserm innigst geliebten Vater und Erzbischofs-Jubiläum Hermann das hohe Alter des greisen Bischofs Simeon schenken und ihn auf Erden noch schauen lassen wolle die Tage des Friedens, die Blüthen und Früchte seiner reichlichen Ausaat, dereinst aber an Ihm im vollen Maße seine Verheißung erfüllen möge: „ein jeder wird seinen Lohn gemäß seiner Arbeit empfangen.“ (I Cor. II. 8.)

Die kirchliche Feier des Jubiläums hat am 25. März, am Feste Mariä-Verkündigung in folgender Weise stattzufinden:

1. Am Sonntag zuvor wird sie mit Vorstehendem von der Kanzel und am Vorabend der Feier mit einem Festgeläute unter drei Abjagen verkündet.
2. Die Festlichkeit selbst wird mit einer entsprechenden Fest-Predigt und Hochamt vor ausgefertigtem Allerheiligsten in der Monstranz gehalten.

Nach dem Hochamte folgen das Te Deum laudamus und die nachstehenden Versikel und Orationen:

V. Benedicamus Patrem et Filium cum sancto Spiritu.

R. Laudemus et superexaltemus eum in saecula.

V. Domine exaudi orationem meam.

R. Et clamor meus etc.

V. Dominus vobiscum etc.

Oremus.

Deus cujus misericordiae non est numerus et bonitatis infinitus est thesaurus, piissimae majestati tuae pro collatis donis gratias agimus tuam semper clementiam exorantes; ut qui petentibus postulata concedis eosdem non deserens ad praemia futura disponas.

Deus omnium fidelium pastor et rector, famulum tuum Hermannum quem pastorem Ecclesiae Friburgensi praeesse voluisti, propitius respice: da ei, quaesumus, verbo et exemplo, quibus praeest, proficere; ut ad vitam, una cum grege sibi credito, perveniat sempiternam. Per Dominum etc.

Freiburg, am Tage des hl. Thomas von Aquin, den 7. März 1868.

Lothar Kübel,
Generalvicar und Domdecan.

Anweisung der Pfarrverweser und Vicare.

- Den 13. Februar: Pfarrer Matthäus Rinckenburger von Böhringen mit Absehbewilligung als Pfarrverweser nach Dillendorf.
- " 13. " Pfarrverweser Gustav Schausler von Röhrenbach i. g. E. nach Sickingen.
- " 13. " Curatieverweser Stefan Gramlich von Rauenberg als Pfarrverweser nach Werbachhausen.
- " 13. " Beneficiumsverweser Andreas Häffner von Werbach als Curatieverweser nach Rauenberg.
- " 13. " Pfarrverweser Gustav Knapp von Freudenberg i. g. E. nach Brezingen.
- " 20. " Vicar Carl Heitlinger von Freudenberg als Pfarrverweser nach Schweinberg.
- " 20. " Pfarrverweser Otto Hornung von Berau i. g. E. nach Luttingen.
- " 20. " Pfarrverweser Johann Baptist Haller von Ueberlingen a. N. i. g. E. nach Rommingen.
- " 27. " Pfarrverweser Georg Keller von Hofweier i. g. E. nach Hausach.

Mesner- und Organistendienst-Besetzungen.

Durch Ord.-Erlaß vom 21. December v. J. Nro. 11,145 ist Bernhard Maier in Herdern, Pfarrei Hohenthengen, als Mesner an der Capelle daselbst bestätigt und am 9. Februar l. J. in seinen Dienst eingewiesen worden.

Durch Ord.-Erlaß vom 30. Januar l. J. Nro. 785 ist Hauptlehrer Hermann Behler in Müllhausen, Decanats Engen, als Mesner, Glöckner und Organist bestätigt und am 9. Februar l. J. in seinen Dienst eingewiesen worden.

Durch Ord.-Erlaß vom 6. Februar l. J. Nro. 960 ist Bürger und Landwirth Dominik Luhr in Scherzingen als Mesner an der Pfarrkirche daselbst bestätigt und am 28. Februar l. J. in seinen Dienst eingewiesen worden.

Durch Ord.-Erlaß vom 30. Januar l. J. Nro. 784 ist Hauptlehrer Jacob Burger in Aasen als Organist an der Pfarrkirche daselbst bestätigt und am 26. Februar l. J. in seinen Dienst eingewiesen worden.

Durch Ord.-Erlaß vom 19. September v. J. Nro. 8466 ist Hauptlehrer Georg Halter in Weinheim als Organist an der Pfarrkirche daselbst bestätigt und am 10. November v. J. in seinen Dienst eingewiesen worden.

Milde Gaben.

Beiträge zur Rettung sittlich verwaarloster Kinder.

Pfarrei Thunsel 4 fl. 20 fr.; Flehingen 1 fl. 31 fr.; Reibshheim 2 fl.; Güntersthal 10 fl. 48 fr.; Merzhäusen 5 fl.; Staufen 7 fl.; Ebnet 3 fl. 21 fr.; Fischbach 1 fl. 30 fr.; Hr. Ferdinand Kleiser in Schollach 6 fl.

Capitel Klettgau: Pfarrei Erzingen 7 fl. 28 fr.

Capitel Freiburg: Buchholz 2 fl. 45 fr.; Mosbach 9 fl. 30 fr.; Windischbuch 2 fl.

Capitel Ettlingen; Au a. R. 2 fl.; Bulach 4 fl. 36 fr.; Busenbach 6 fl.; Carlsruhe 45 fl. 11 fr.; Daxlanden 4 fl.; Durlach 2 fl.; Durmersheim 1 fl.; Ettlingen 9 fl.; Ettlingenweier 7 fl. 34 fr.; Malsh 2 fl. 48 fr.; Mörsch 2 fl.; Reichenbach 4 fl. 6 fr.; Schöllbrunn 2 fl. 30 fr.; Speffart 4 fl.; Stupferich 3 fl. 15 fl.; Wölkersbach 3 fl. 27 fr.

Capitel Triberg; Nußbach 3 fl. 18 fr.; Dauchingen 10 fl.; Thennenbron 6 fl.; Neuhausen 1 fl. 31 fr.; Pfarrer Hosp daselbst 36 fr.; Obereischach 1 fl. 53 fr.; Triberg 6 fl. 42 fr.; Niedereischach 2 fl.; Oberwolfach 1 fl. 58 fr.; Gütenbach 6 fl. 18 fr.; Pfv. Vock daselbst 30 fr.; Wittichen 1 fl. 29 1/2 fr.

Capitel Neuenburg: Bamlach 3 fl. 16 fr.; Bellingen 2 fl. 42 fr.; Curatie Bürgeln 1 fl. 18 fr.; Eschbach 1 fl. 14 fr.; Griesheim 40 fr.; Heitersheim 10 fl.; Kiel 30 fr.; Neuenburg 3 fl.; Schlingen 3 fl. 6 fr.; Steinstadt 2 fl. 12 fr.

Capitel Bruchsal: Bauerbach 5 fl. 40 fr.; Hr. Decan Kloos daselbst 1 fl. 20 fr.; Bretten 6 fl. 30 fr.; Büchenau 1 fl. 19 fr.; Büchig 1 fl. 30 fr.; Helmsheim und Hundheim 3 fl. 9 fr.; Karlsdorf 1 fl. 30 fr.; Neuthard 42 fr.; Oberöwisheim 30 fr.

Capitel Billingen: Aasen 3 fl. 12 fr.; Achdorf 3 fl. 41 fr.; Bachheim 54 fr.; Bräunlingen 2 fl. 24 fr.; Bubensbach 2 fl. 12 fr.; Döggingen 5 fl. 18 fr.; Donaueschingen 7 fl. 45 fr.; Dürrheim 1 fl. 37 fr.; Friedenweiler 1 fl.; Grüningen 54 fr.; Hammereisenbach 2 fl.; Hausenvorwald 2 fl. 10 fr.; Heidenhofen 2 fl. 20 fr.; Hubertshofen 1 fl. 34 fr.; Hüfingen 6 fl. 37 fr.; Kirchdorf 3 fl. 54 fr.; Köffingen 3 fl. 12 fr.; Mundelfingen 1 fl. 45 fr.; Reifelfingen 5 fl.; Schönenbach 8 fl. 30 fr.; Unterkärnach 3 fl. 30 fr.; Billingen 14 fl.; Wöhrenbach 6 fl. 21 fr.; Wolterdingen 4 fl. 12 fr.

Capitel Wiesenthal: Beuggen 1 fl. 30 fr.; Eichel 1 fl. 10 fr.; Hög 3 fl. 30 fr.; Herthen 1 fl. 10 fr.; Inzlingen 1 fl. 14 fr.; Istein 2 fl. 35 fr.; Kleinlausenburg 10 fl.; Vörrach 5 fl.; Hr. Obere. Ph. K. daselbst 3 fl.; Minseln 3 fl.; Murg 7 fl.; Nollingen 3 fl. 40 fr.; Obersäckingen 3 fl. 30 fr.; Rickenbach 4 fl.; Schönau 13 fl.; Schwörstetten 6 fl.; Stetten 6 fl.; Fräul. S. M. daselbst 5 fl.; Todtmoos 2 fl. 10 fr.; Todtnau 2 fl.; Todtnauberg 1 fl. 30 fr.; Warmbach 2 fl. 36 fr.; Wehr 1 fl. 30 fr.; Wyhlen 3 fl.; Zell i. W. 11 fl.

Capitel Lahr: Diersburg 3 fl. 54 fr.; Elgersweier 4 fl. 40 fr.; Ettenheim 10 fl. 30 fr.; Ettenheimmünster 1 fl.; Friesenheim 8 fl.; Grafenhausen 5 fl. 5 fr.; Haslach 3 fl. 51 fr.; Herbolzheim 4 fl. 10 fr.; Schenheim 8 fl. 28 fr.; Kürzell 5 fl.;

Mahlberg 4 fl. 30 fr.; Marlen 2 fl.; Mühlenbach 3 fl.; Müllen 4 fl. 46 fr.; Niederschoppsheim 4 fl. 12 fr.; Oberschoppsheim 11 fl.; Oberweier 3 fl. 12 fr.; Pringbach 3 fl. 8 fr.; Reichenbach 2 fl. 42 fr.; Ringsheim 1 fl. 48 fr.; Ruft 2 fl. 15 fr.; Schuttern 5 fl. 15 fr.; Schutterwald 16 fl. 34 fr.; Schweighausen 6 fl. 7 fr.; Seelbach 7 fl.; Steinach 5 fl.; Sulz 3 fl. 18 fr.; Zunsweier 4 fl.; Berghaupten 3 fl.; Oberschoppsheim 11 fl.

Capitel Geisingen: Pfarrei Kirchen 2 fl. 22 fr.; Hattingen 2 fl.; Immendingen 2 fl. 24 fr.; Möhringen 8 fl.; Unterbaldingen 3 fl. 35 fr.; Leipferdingen 2 fl. 30 fr.; Auldingen 1 fl. 10 fr.; Zimmern 1 fl. 30 fr.; Sunthausen 1 fl.; Gutmadingen 44 fr.; Biesendorf 30 fr.; Geisingen 4 fl. 28 fr.; Hochemmingen 3 fl.

Capitel Billingen: Unadingen 1 fl. 30 fr.

Capitel Stockach: Bodmann 4 fl. 13 fr.; Decan Schlatterer daselbst 2 fl. 20 fr.; Bondorf 2 fl.; Espasingen 2 fl. 20 fr.; Gallmannsweil 2 fl. 11 fr.; Guttingen 1 fl. 45 fr.; Heudorf 1 fl. 15 fr.; Hindelwangen 2 fl. 9 fr.; Langenrain 4 fl. 12 fr.; Riggeringen 2 fl. 46 fr.; Ludwigshafen 3 fl.; Mainwangen 1 fl. 57 fr.; Pfarrer Mayer daselbst 1 fl. 54 fr.; Mühlingen 1 fl. 56 fr.; Neffelwangen 1 fl. 10 fr.; Raithaslach 4 fl. 40 fr.; Sipplingen 4 fl. 22 fr.; Pfarrer Hummel daselbst 1 fl.; Stahringen 2 fl. 36 fr.; Stockach 4 fl.; Wahlwies 5 fl. 3 fr.; Winterspüren 1 fl. 36 fr.; Hoppetenzell 1 fl. 5 fr.; Liptingen 5 fl.

Capitel Linzgau: Afttholderberg 1 fl. 30 fr.; Altheim 4 fl.; Andelshofen 1 fl. 45 fr.; Bergheim 2 fl. 30 fr.; Deggenhausen 6 fl.; Dentingen 1 fl.; Frickingen 4 fl. 20 fr.; Hagenu 1 fl. 30 fr.; Heiligenberg 2 fl.; Hepbach 2 fl.; Höddingen 2 fl. 30 fr.; Illmenssee 1 fl. 30 fr.; Imenstaad 8 fl.; Ittendorf 2 fl.; Rippenhausen 8 fl. 13 fr.; Klustern 1 fl. 49 fr.; Leutkirch 3 fl. 4 fr.; Limpach 3 fl. 24 fr.; Linz 6 fl. 21 fr.; Lippertsreuthe 1 fl. 6 fr.; Markdorf 3 fl. 40 fr.; Beneficiat Bauer daselbst 1 fl. 30 fr.; Meersburg 4 fl. 33 fr.; Dwingen 4 fl. 11 fr.; Röhrenbach 3 fl.; Roggenbeuern 4 fl. 14 fr.; Salem 2 fl. 30 fr.; Seefeldern 3 fl.; Ueberlingen 7 fl. 42 fr.; Urnu 1 fl.; Billasingen 1 fl. 6 fr.

Capitel Philippsburg: 41 fl. 11 fr.

Capitel Gernsbach: 113 fl.

Capitel Weinheim: Heddesheim 37 fl. 34 fr.; Hemsbach 25 fl.; Hohensachsen 16 fl.; Ladenburg 31 fl. 15 fr.; Dörsenheim 7 fl.; Handschuchsheim 2 fl. 21 fr. zus. 119 fl. 9 fr.

Bruchsal, Hopffarrei 5 fl. 57 fr.; Reifelfingen 2 fl. 31 fr.; Hammereisenbach 2 fl. 30 fr.; Wahlwies 3 fl.; Merzhäusen 2 fl. 45 fr.; Ziegelhausen 2 fl. 30 fr.; Untersiggingen 3 fl.; Schönach, Cap. Linzgan 2 fl. 30 fr.; Mannheim: Ungenannt 15 fl.; Hinterzarten 1 fl. 30 fr.; Fischbach, Cap. Triberg 1 fl. 42 fr.; Pfarrer H. M. in Fügen 1 fl. 30 fr.

Pfarrei Burkheim 10 fl.; Pfarrei Wettelbrunn 1 fl. 36 fr.

Capitel Hegau: Pfarrei Biethingen 2 fl. 15 fr.; Bohlingen 5 fl. 18 fr.; Decan Pfrifig daselbst 2 fl.; Gailingen 4 fl. 6 1/2 fr.; Pfarrer Rutschmann daselbst 2 fl.; Hemmen-

hofen 2 fl. 6 kr.; Ebringen 50 fl.; Pfarrei Horn 5 fl.; Dehnungen 4 fl.; Pfarrverweser Scherrer 1 fl.; Capl. Kopp 40 kr.; Niedheim 52 kr.; Pfarrer Wafmer daselbst 1 fl.; Niefelingen 5 fl. 21 kr.; Schienen 2 fl. 12 kr.; Pfarrer Desinit. Fröh daselbst 1 fl.; Randegg 1 fl.; Ueberlingen 3 fl. 30 kr.; Wangen 2 fl. 30 kr.; Pfarrer Scherzinger daselbst 30 kr.; Worblingen 1 fl. 7 kr.; Pfv. Schäfer daselbst 12 kr.; Gottmadingen 1 fl.; Pfarrer Eisele daselbst 30 kr.

Capitel Krautheim: Affamstadt 3 fl. 13 kr.; Balzenberg an baarem Geld und Naturalien 15 fl. 5 kr.; Erlsbach an baarem Gelde und Naturalien 13 fl. 32 kr.; Unterwittstadt 2 fl. 45 kr.; Krautheim 3 fl. 4 kr.; Oberndorf an baarem Gelde und Naturalien 9 fl. 4 kr.; Gommersdorf 10 fl. 42 kr.; Klepsau an baarem Gelde und Naturalien 10 fl. 17 kr.; Winzenhofen 30 kr.; Oberwittstadt an baarem Gelde und Naturalien 45 fl. 22 kr. zus. 113 fl. 34 kr.

Capitel Waibstadt: Balzfeld 7 fl. 17 kr.; Borgen 3 fl. 42 kr.; Dielheim 8 fl. 24 kr.; Elsenz 2 fl. 7 kr.; Grombach 2 fl. 6 kr.; Hilsbach 3 fl. 12 kr.; Mauer 3 fl.; Mühlhausen 2 fl. 42 kr.; Neuntkirchen 1 fl. 30 kr.; Obergimpern 5 fl.; Ricken 1 fl. 31 kr.; Schluchtern 1 fl. 15 kr.; Singheim 17 fl.; Spechbach 3 fl. 15 kr.; Waibstadt 6 fl.; zusammen 38 fl. 19 kr.

Capitel Waldshut: Aichen 1 fl. 7 kr.; Berau 1 fl.; Bernau 2 fl.; Birndorf 8 fl.; Brenden 2 fl.; Dogern 3 fl. 56 kr.; Gbrwihl 7 fl. 31 kr.; Gurtweil 5 fl.; Hänner 4 fl. 42 kr.; Herrischried 1 fl. 30 kr.; Hochsal 4 fl.; Höchenschwand 5 fl.; Krenkingen 1 fl. 3 kr.; Luttingen 2 fl.; Menzenschwand 4 fl. 17 kr.; Niederwihl 1 fl. 30 kr.; Nögenschwihl 1 fl. 18 kr.; St. Blasien 2 fl. 7 kr.; Unteralspen 2 fl.; Unteribach 1 fl.; Urberg 1 fl.; Waldkirch 2 fl. 16 kr.; Waldshut 18 fl. 54 kr.; Weilheim 11 fl. 2 kr.; zus. 96 fl. 30 kr.

Gottenheim 3 fl.; Gündlingen 5 fl. 15 kr.; Kappel 7 fl. 15 kr.; Kircharten 10 fl.; St. Trudpert 7 fl.; Scherzungen 2 fl.; Schlatt 7 fl. 49 kr.; Thunsel 6 fl.; Untkirch 4 fl.; Waldbau 6 fl.; Hr. Kaplan Jung in Kirchhofen 2 fl.; Munzungen 3 fl.; Ebnet 3 fl. 21 kr.; Stausen 7 fl.; Merzhausen 5 fl.; Güntersthal 10 fl. 48 kr.; Erzingen mit Bilsingen 8 fl.; Schöllbrunn und Hohenwarth 33 kr.; Pforzheim 1 fl.; Mühlhausen 2 fl. 33 kr.; Tiefenbrunn 3 fl.; Neuhausen mit Filialen 3 fl. 39 kr.; Von Pfr. Kimmelin in Hambrücken, von dieser Pfarrei 5 fl.

Für die Rettungsanstalt Schwarzach.

Capitel Ottersweier: Schwarzach 2 fl. 44 kr.; Ottersweier 2 fl. 4 kr.; Hügelshausen 4 fl. 50 kr.; Lauf 10 fl. 6 kr.; Sandweier 10 fl.; Pflittersdorf 3 fl. 57 kr.; Reuchen 5 fl. 27½ kr.; Stollhofen 6 fl. 42 kr.; Sasbach 20 fl.; Densbach 6 fl.; Moos 2 fl. 36 kr.; Söllingen 4 fl. 37 kr.; Ulm 3 fl. 9 kr.; Gamschurst 5 fl. 6 kr.; Erlach 3 fl.; Fautenbach 9 fl.; Neusatz 4 fl.; Unzhurst 4 fl. 30 kr.; Kappelrodeck 6 fl. 20 kr.; Ottersdorf 6 fl.; Bühlerthal 23 fl.; Ottenhöfen 6 fl.; von Hr. Def. Lender in Ottenhöfen 1 fl. 45 kr.; Wimbuch 8 fl. 30 kr.; Neuweiher 6 fl.; Bühl 7 fl.; Achern 2 fl.

16 kr.; Hr. Def. Pfeiffer in Achern 4 fl. 44 kr.; Sasbachwalden 4 fl.; Mörsbach 2 fl.; Altschweier 2 fl. 28 kr.; Kappelrodeck 10 fl. 27 kr.; Steinbach 9 fl. 40 kr.; Singheim 19 fl. 13 kr.; Großweier 2 fl. 20 kr.; Oberachern 5 fl. 15 kr.; Waghurst 8 fl. 30 kr.; Eifenthal 7 fl. 24 kr.; Stadelhofen 2 fl.; zus. 252 fl. 40½ kr.

Für das Rettungshaus in Oberkirch.

Capitel Offenburg: Biberach, Hr. Pfr. Ulrich 5 fl. 47 kr.; Bühl 2 fl. 45½ kr.; Rehl 2 fl.; Nordrach, Hr. Pfr. Kern 1 fl. 30 kr.; Rußbach, Hr. Pfr. Haas 3 fl.; Oberharmersbach 7 fl. 48 kr.; Oppenau 1 fl. 42 kr.; Ortenberg 3 fl. 30 kr.; Petersthal 10 fl. 30 kr.; Weier 1 fl. 10 kr.; Windischlag 1 fl.; Zell a. H. 16 fl.; zus. 56 fl. 42½ kr.

Für die Rettungsanstalt Walldürn.

Capitel Walldürn: Mudau 5 fl. 30 kr.; Limbach 5 fl. 50 kr.; Schlierstadt 7 fl.; Hainstadt 2 fl. 30 kr.; Herr Decan Staff 2 fl.; Hollerbach 6 fl. 46 kr.; Hettingenbeuern 48 kr. zus. 30 fl. 24 kr.

Für die Väter am hl. Grab.

Hr. Hofpfarrer Warth in Bruchsal durch Hr. Repetitor Dr. Braun dahier 5 fl. 57 kr.; Wahlwies 3 fl.; von der Pfarrei Merzhausen 2 fl. 45 kr.; Hr. Pfarrer Eckart in Ziegelhausen, durch Hr. Wahr dahier 2 fl. 30 kr.

Binningen 4 fl.; Griesen und Geißlingen 17 fl.

Capitel Constanz: Allensbach 2 fl.; Constanz Spitalpfarre 10 fl.; Reichenau-Oberzell 3 fl.; Böhringen 1 fl. zus. 16 fl.

Capitel Geislingen: Biesendorf 1 fl. 33 kr.; Eßlingen 2 fl. 44 kr.; Geislingen 2 fl. 34 kr.; Hochemmingen 4 fl. 4 kr.; Stetten 2 fl. 16 kr.; Unterbaldingen 1 fl. zusam. 14 fl. 11 kr.

Capitel Linzgau: Althoferberg 1 fl. 30 kr.; Beuern 1 fl. 10 kr.; Deggenhausen 26 kr.; Dentingen 15 kr.; Amensee 30 kr.; Rippenhausen 3 fl. 41 kr.; Klustern 2 fl.; Pfullendorf 1 fl. 30 kr.; Roggenbeuern 4 fl. 43 kr.; Seefeld 1 fl.; Weildorf 18 kr.; Markdorf 2 fl., Hr. Caplan Benz 30 kr., Hr. Caplan Bauer 15 kr., Hr. Pfarrer Burg daselbst 1 fl. 10 kr. zusam. 20 fl. 58 kr.

Capitel Mühlhausen: Erzingen mit Bilsingen 5 fl. 49 kr.; Schellbrunn mit Hohenwarth 30 kr.; Pforzheim 1 fl.; Mühlhausen 1 fl. 30 kr.; Neuhausen mit Filialen 2 fl. 30 kr. zusam. 11 fl. 19 kr.

Capitel Stühlingen: Bonndorf 5 fl.; Gündelwangen 3 fl. 19 kr.; Epsenhofen 1 fl.; Stühlingen 2 fl. 11 kr. zus. 11 fl. 30 kr.

Capitel Bruchsal 6 fl.

Capitel Bilingen 10 fl. 30 kr.

Pfarrei Urberg 2 fl. 20 kr.; Unteribach 30 kr.; Grunern 1 fl.; Dringen 5 fl.; Munzungen 3 fl.; Untersiggingen 3 fl.; Schönach 2 fl. 30 kr.; von Ungenannt in Mannheim 15 fl.; Ebnet 4 fl. 1 kr.; Hintergarten 1 fl. 30 kr.; Fischbach 1 fl. 42 kr.; Jügen 1 fl. 30 kr.